



egvp.de

Symbolbild

06.04.2020 14:00 CEST

Praxistipp: Qualifizierte elektronische Signaturen im ERV

Unter der Überschrift „Immer mehr Behörden per beBPo erreichbar“ weist die Bundesrechtsanwaltskammer in ihrem [beA-Newsletter | Ausgabe 7/2020 v. 2.4.2020](#) die Anwaltschaft darauf hin, dass immer mehr Adressaten des öffentlichen Dienstes über ein [besonderes elektronisches Behördenpostfach \(beBPo\)](#) erreicht werden können. Damit bietet sich der ‚Elektronische Rechtsverkehr‘ mit seinen vielen Vorzügen als optimaler Kommunikationsweg zwischen Rechtsanwalt und Behörde an.

Dennoch kann es dabei zu Besonderheiten kommen, wie dieses Zitat aus dem beA-Newsletter zeigt: „*In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass*

*nicht alle aus der ZPO bekannten Vorschriften eins zu eins auf den ERV im
Verwaltungsverfahren übertragbar sind. So ist als Ersatz für die Schriftform bei
Verwendung des beA der Einsatz einer qualifizierten elektronischen Signatur (qeS)
erforderlich (§ 3a II S. 2 VwVfG). Die Verwendung des sicheren
Übermittlungsweges führt hier nicht zu der aus § 130a III S. 1 Alt. 2 ZPO
bekannten Privilegierung des Verzichts auf die qeS.“*

Für Bundes- und Landesverwaltungen, kommunale Einrichtungen und
Körperschaften des öffentlichen Rechts heißt dies im Umkehrschluss,
Vorkehrungen für die Eingangsprüfung von Dokumenten mit qualifizierter
elektronischer Signatur und deren rechtskonforme Aufbewahrung treffen zu
müssen. Zur benutzerfreundlichen Automatisierung solcher
Prozessanforderungen bieten sich mit der Kommunikationsplattform [proGOV](#)
und dem [proNEXT Archive Manager](#) zwei aufeinander abgestimmte und
praxiserprobte Lösungen an.

Seit Jahrzehnten gilt die procilon GROUP als verlässlicher Ansprechpartner,
wenn es um den Auf- und Ausbau einer sicheren digitalen Kommunikation im
deutschen Rechtsraum geht.

Sowohl Unternehmen als auch Behörden setzen zur sicheren Identifizierung,
Übertragung und Aufbewahrung ihrer Daten auf Lösungen der
Anbietergruppe. Ihr SaaS- und On-Premises-Portfolio ermöglicht es ihnen,
digitale Inhalte sicher, niederschwellig, vertraulich, nachvollziehbar und
beweisbar zu signieren, auszutauschen und zu archivieren. Die Stärke der
procilon GROUP-Produktpalette basiert dabei zum einen auf der strikten
Einhaltung deutscher und europäischer Richtlinien und Vorgaben, zum
anderen auf dem Einsatz kryptografischer Spitzentechnologien made in
Germany, sowie – last but not least – auf seiner Cloud First-Strategie.

Ein wichtiges Mitglied der Anbietergruppe ist die intarsys GmbH. Sie
entwickelt und vertreibt qualitativ hochwertige und technologisch führende
Softwareprodukte und -komponenten zur Erzeugung und Prüfung von
elektronischen Signaturen, Siegeln und Zeitstempeln sowie zur
beweissicheren Langzeitarchivierung von digitalen Dokumenten.

Gemeinsam haben es sich die Mitglieder der Anbietergruppe zum Ziel
gesetzt, die procilon GROUP zu einem der führenden deutschen Anbieter
elektronischer Vertrauensdienstleistungen auszubauen.

Sie möchten mehr über die procilon GROUP erfahren? Klicken Sie [hier](#) – oder abonnieren Sie den [procilon Newsletter](#).

Kontaktpersonen



Kafka Kommunikation GmbH & Co KG

Pressekontakt

Dr. Torben Gülstorff

procilon@kafka-kommunikation.de

+49 (0) 89 7474705824